

Marktanalyse des Regelenergiemarktes

Vertieftes Marktverständnis als Grundlage erfolgreicher Marktstrategien

**Welche Chancen bietet der Regelenergie-
markt für Kraftwerksbetreiber, Eigenerzeu-
gungsanlagen und regelbare Lasten?**

**Wie sehen die Zusatzerlöse aus und wie
können diese realisieren?**

enervis hat sich diesen und anderen Fragestellun-
gen rund um den Regelenergiemarkt gewidmet und
ein Analysemodell entwickelt, welches die Strukturen
und Strategien des Marktes sichtbar macht.

Um ein umfangreiches Marktverständnis zu erlangen
hat **enervis** den Markt analysiert, die Ergebnisse und
in einen Zusammenhang gebracht um die Chancen
und Risiken des Marktes bewerten zu können.
Dadurch kann das Marktpotenzial und damit die
zusätzliche Erlöse abgeleitet werden.



Abbildung 1: Prozess zum Marktverständnis

1. Marktanalyse

enervis analysiert fortlaufend den Regelenergiemarkt
(Primär-, Sekundärregelleistung und Minutenreserve).

Die Marktanalyse beschreibt die Regularien des Mar-
ktes und stellt die Bedarfsentwicklung dar. Die Ent-
wicklung der Wettbewerbsintensität und die Struktur
der Marktteilnehmer werden analysiert.

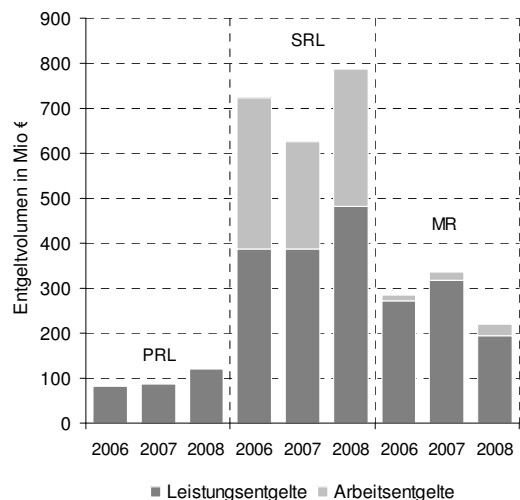


Abbildung 2: Marktvolumen des Regelenergiemarktes

Die Preisentwicklung der unterschiedlichen Regelenergie-
produkte wird aufgezeigt und es wird untersucht in
wie fern Faktoren wie Wind und Großhandelspreise
(EEX) die Preise und den Regelenergiebedarf beeinflus-
sen und ggf. steuern.

Die Abrufhäufigkeiten und deren Bedeutung für den
Kraftwerkseinsatz werden erklärt und Abrufstrategien
aufgezeigt. Zukünftige Entwicklungen, die den
Regelenergiemarkt beeinflussen können, werden
aufgezeigt und ihren Auswirkungen bewertet.

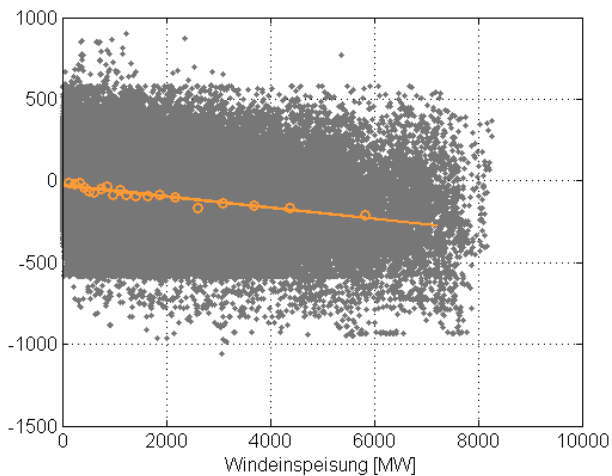


Abbildung 3: Einfluss Windeinspeisung auf Regelzonensaldo
(Regelzone Vattenfall)

Dazu gehören u.a. die Zusammenlegung der Regelzonen und der Ausbau der Erneuerbare Energien.

2. Marktpotenzial

Auf Basis der Ergebnisse der Marktanalyse kann das Marktpotenzial der einzelnen Regelenergieprodukte für unterschiedliche Kraftwerkstypen und Erzeugungsarten abgeleitet werden.

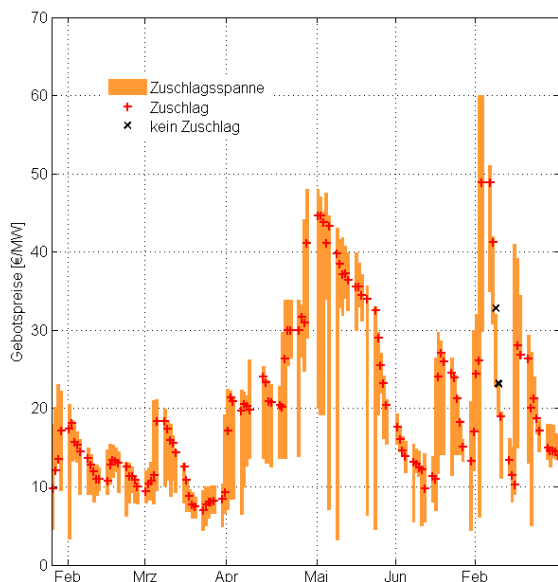


Abbildung 4: Ergebnis einer Bietstrategie, exemplarisch für ein
Minuterreserve-Produkt in 2009

Zudem können Chancen und Risiken für die einzelnen Regelenergieprodukte differenziert nach Kraftwerkstypen abgeleitet und bewertet werden.

Kraftwerkspezifische Erlöse können simuliert werden und bilden im Vergleich mit der reinen Großhandelsvermarktung die Ableitung von zusätzlichen Erlösen aus den Regelenergiemarkt.

Mit dem gewonnen Marktverständnis können Vermarktungsstrategien entwickelt werden, die diese beobachteten Marktmechanismen erfolgreich umsetzen um das Potenzial optimal nutzen zu können. Dazu gehören vor allem auch Bietstrategien im Minutenreservemarkt, die die tägliche Gebotssetzung unterstützen können.

Gerne stehen wir Ihnen für Ihre energiewirtschaftlichen Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Nähere Informationen zur Regelenergie finden Sie auch unter www.enervis.de oder direkt bei Ihren Ansprechpartnern bei enervis zum Thema Regelenergie:

Eckhard Kuhnhenne-Krausmann

Fon +49 (0) 30 695 175 – 16

Mail eckhard.kuhnhenne@enervis.de

Angela Pietroni

Fon +49 (0)30 695 175 – 29

Mail angela.pietroni@enervis.de